124 neue 5er gehen am Bergkamener Gymnasium an den Start

Drei ereignisreiche Tage liegen hinter den 124 neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern des Städtischen Gymnasiums Bergkamen. Erstmals seit einigen Jahren konnten aufgrund der hohen Anmeldezahlen fünf Klassen eingerichtet

werden.

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst in der Friedenskirche und der offiziellen Einschulungsfeier am Montag verbrachten die Schülerinnen und Schüler zwei Einführungstage mit ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern. Mit verschiedenen Teambuilding-Aktionen, der Gestaltung des Klassenraums, einer digitalen Schnitzeljagd mithilfe der iPads und vielem mehr soll das Kennenlernen erleichtert und der Klassenverbund gleich zu Beginn nachhaltig gestärkt werden.

Am Donnerstag starten die Fünftklässler nun in ihre erste „richtige“ Schulwoche und lernen nach und nach die neuen Fächer und die neuen Lehrerinnen und Lehrer kennen.

Die Aufnahme zeigt die neuen Schülerinnen und Schüler der fünf Klassen fünf – Alle schauen sehr gespannt auf den ersten „richtigen“ Unterrichtstag am morgigen Donnerstag. Herzlich willkommen am SGB!

Zwei Wohnungseinbrüche im selben Haus an der Helmstedter Straße

Im Laufe des Dienstags (08.08.2023) drangen unbekannte Täter in zwei Wohnungen eines Mehrfamilienhauses an der Helmstedter Straße in Oberaden ein.

In der Zeit von 9 Uhr bis 18.30 Uhr verschafften sie sich Zugang zu zwei Wohnungen im 3. Obergeschoss und durchsuchten diese. Nach ersten Feststellungen wurde in beide Fällen nichts entwendet.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02303 931 3220 oder 921 0.

Waldläuferbande für Kinder von 6 – 10 Jahre: Erstes Treffen am 30. August

Die Kinder treffen sich einmal im Monat, um gemeinsam draußen zu sein, auf Entdeckungstour durch die Wälder zu streifen und die Jahreszeiten zu erleben. Sie kochen am Feuer, lernen naturhandwerkliche Fähigkeiten und Pflanzen in unserer Umgebung kennen oder folgen den Spuren der tierischen Waldbewohner.

Wer Lust hat, draußen zu sein, Feuer zu machen, Wind und Wetter zu spüren und gemeinsam mit anderen abenteuerliches zu erleben ist in dieser Gruppe richtig.

Die Treffen werden jeweils Mittwoch 30. August; 13. September; 25. Oktober; 22. November und 20. Dezember in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr angeboten. Durchgeführt wird die Aktion von der Wildnispädagogin Sandra Bille und Birgit Lübeck.

Mitzubringen sind: wettergerechte Kleidung (die auch schmutzig werden darf), festes Schuhwerk, etwas zu trinken, etwas Verpflegung und ein Sitzkissen. Der Kurs findet draußen statt.

Die Kosten für diese fünf festen Termine betragen 85 Euro/Kind. Maximal können 16 Kinder an der Aktion teilnehmen.

Veranstalter sind das Umweltzentrum Westfalen und die Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V. Anmeldungen noch bis zum 15. August bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913)

oder dorothee.weber-koehling@uwz-westfalen.de

Tempokontrollen vor Schulen: Kreis für sichere Schulwege im Einsatz

Autofahrer und andere Verkehrsteilnehmer aufgepasst: In dieser Woche hat die Schule wieder begonnen. Da Kinder die jüngsten und die schwächsten Verkehrsteilnehmer sind, kümmert sich der Kreis Unna in den nächsten Wochen besonders um die Schulwegsicherung.

Konkret wird er sich bei seinen Geschwindigkeitsmessungen auf Schulen und Schulwege konzentrieren. Dies teilt der Fachbereich Straßenverkehr mit.

Zu schnelles Fahren ist Unfallursache
„Überhöhte Geschwindigkeit ist auch bei uns im Kreis eine der Hauptgründe für Unfälle mit Verletzten“, betont Fachbereichsleiter Christoph Funke. Die Intensivierung der Messeinsätze sei deshalb eine Maßnahme für mehr Sicherheit von Kindern und Jugendlichen.

Vorsicht und Umsicht
Christoph Funke appelliert gleichzeitig an alle Autofahrer, nicht nur zum Beginn des neuen Schuljahres umsichtig zu fahren. „Wer das Gaspedal mit Bedacht betätigt, leistet einen einfachen, aber effektiven Beitrag zum Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer“, unterstreicht Funke. „Vorsichtige Autofahrer sind im Straßenverkehr der beste Schutz für Kinder, aber auch für Radfahrer und ältere Menschen.“ PK | PKU

Barrierefreie Haldenfahrten am Samstag, 12. August 2023 (mit Voranmeldung)

Wer nicht gut zu Fuß ist, kommt kommt am Samstag bequem auf die Adener Höhe.

Sie sind vorübergehend oder dauerhaft in Ihrer Mobilität eingeschränkt? Dann erkunden Sie unsere Bergehalde doch einmal bei einer barrierefreien Ausflugsfahrt!

Shuttle-Service nicht nur für Gehbehinderte, Rollstuhlfahrer und Senioren – alle sind willkommen!

Voranmeldung erforderlich bis spätestens Freitag 12:00 Uhr unter 02307/ 965-357.

Wir nehmen sehr gerne alle Interessierten mit, bitten aber um Verständnis dafür, dass wir RollstuhlfahrerInnen und Menschen mit Rollatoren zuerst fahren lassen, damit sie nicht so lange warten müssen.

Ab Besucherparkplatz Erich-Ollenhauer-Straße zum Gipfel der Bergehalde „Adener Höhe“ und zurück. Speziell ausgestattete Fahrzeuge der DasDies Service GmbH befördern ebenfalls Gehhilfen, Rollstühle und Rollatoren.

Auf dem Haldentop findet eine Gästeführung statt, zu der alle TeilnehmerInnen herzlich eingeladen sind.

- Termin: Samstag, 12. August 2023
- Zeitraum: 14.00 bis 17:00 Uhr
- Dauer: beliebig (letzte Abfahrt 17:00 Uhr)
- Treffpunkt: Besucherparkplatz, Erich-Ollenhauer-Straße, Bergkamen
- Kosten: € 3,00
- Gästeführung: Klaus Lukat

Online-Veranstaltung: Weiterbildungsförderung für Beschäftigte der Arbeitsagentur

Wer in Beschäftigung ist und über eine Qualifizierung nachdenkt kann sich in dieser ca. einstündigen Veranstaltung

zu den Möglichkeiten einer durch die Agentur für Arbeit finanzierten Weiterbildung im Rahmen des Qualifizierungschancengesetzes (QCG) informieren.

Die Veranstaltung gibt eine Übersicht zu den Möglichkeiten einer durch die Agentur für Arbeit geförderten Weiterbildung bei einem Arbeitgeber. Die Kostenübernahme ist je nach Ausgangslage bis zu 100% der Weiterbildungskosten möglich. Für Mitarbeitende ohne Berufsabschluss, die diesen während der Beschäftigung erwerben möchten, kann der Arbeitgeber für die Zeit der Qualifizierung zudem den Ersatz des Arbeitsentgelts bis zu 100% betragen. Die Veranstaltung ist daher auch für Arbeitgeber zur Erstinformation geeignet.

Termin: 15. August 2023 – 10:00 Uhr

Anmeldung unter: 02381 910 1777 oder hamm.projekt-ich@arbeitsagentur.de

---

Ausbildungsstart bei der Sparkasse Bergkamen-Bönen

Die neuen Auszubildenden (sitzend v.l.n.r.): Emre Karagülmez, Tim Beimdiecke, Eren Demirer und Azize Kahveci
Stehend (v.l.n.r.): Emanullah Karacayir, Ausbildungsleiter Christian Pingel, Vorstandsvorsitzender Tobias Laaß, Alina Dick, Mika Sekulla, Kamil Kachel und Vorstandsmitglied Jörg Jandzinsky. Foto: Sparkasse

Am 1. August starteten vier junge Menschen bei der Sparkasse Bergkamen-Bönen ihre Ausbildung mit dem Ziel, diese in zweieinhalb Jahren erfolgreich als Bankkauffrau bzw. Bankkaufmann abzuschließen.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass wir, wie bereits im letzten Jahr, wieder 4 Auszubildenden bei uns im Haus den Start in das Berufsleben ermöglichen können“, berichtet der Vorstandsvorsitzende Tobias Laaß.

Mit den vier neuen Auszubildenden hat die Sparkasse Bergkamen-Bönen aktuell 9 Ausbildungsplätze besetzt. „Unsere Ausbildungsquote von derzeit 10,34% unterstreicht die Relevanz unserer Sparkasse als Ausbildungsbetrieb für die Region“,

erläutert Ausbildungsleiter Christian Pingel.

Im Rahmen ihrer Ausbildung lernen die Berufseinsteiger alles, was sie für eine spätere Karriere in der Sparkasse benötigen. Im Betrieb vor Ort, in der Berufsschule und in Seminaren der Sparkassenakademie erlernen die Auszubildenden unter anderem das Kreditgeschäft, Geldanlagen und ganzheitliche Kundenberatung.

Auch für das kommende Jahr bietet die Sparkasse Bergkamen-Bönen wieder Ausbildungsplätze zum Bankkaufmann / zur Bankkauffrau an. „Wir freuen uns schon jetzt auf die Bewerbungen für 2024 und die anstehenden Kennenlerngespräche.“, so Vorstandsmitglied Jörg Jandzinsky. Bewerbungen für diesen abwechslungsreichen Beruf nimmt die Sparkasse Bergkamen-Bönen gerne unter der E-Mail-Adresse personal@spk-bergkamen-boenen.de entgegen.

Führung durch den Muster-Schweinestall der Ökologiestation

Foto: Ralf Sänger

Im Sommer 2004 wurde auf dem Gelände der Ökologiestation ein Musterstall für Mastschweine eröffnet. Die etwa 80 Tiere werden in kleinen Gruppen auf Stroh, mit einem Auslauf nach Neuland- und Bioland-Richtlinien gehalten. So wird das Futter der Schweine, die aus eigener Zucht alter, robuster Rassen stammen, fast ausschließlich selbst erzeugt.

Die Bauernfamilie Höhne, die für den Betrieb des Stalls sorgt, erläutert am Dienstag, 5. September, bei einer Führung die Besonderheiten tiergerechter und umweltverträglicher Tiermast. Die ungefähr einstündige Führung beginnt um 16.00 Uhr und ist gleichermaßen für Erwachsene und Kinder spannend und lehrreich. Eine Anmeldung ist unter 0 23 89-98 09 10 (auch Anrufbeantworter) beim Umweltzentrum Westfalen wegen begrenzter Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich.

Kollision zwischen Lkw und Pkw auf der A 1 – eine Verletzte: Polizei sucht Zeugen und Ersthelfer

Auf der A 1 ist es am Montagmorgen (7. August) zu einer Kollision zwischen einem Lkw und einem Pkw gekommen. Dabei wurde eine Frau verletzt. Die Richtungsfahrbahn Bremen war zwischenzeitlich komplett gesperrt.

Den ersten Zeugenangaben zufolge war ein 55-Jähriger aus Lüdinghausen mit seinem Auto auf dem linken Fahrstreifen unterwegs. Zwischen den Anschlussstellen Hamm/Bergkamen und Hamm-Bockum/Werne kam es zwischen seinem Ssangyong und dem Lkw eines 58-jährigen Mannes aus Gronau, der die rechte Fahrspur befuhr, aus bislang ungeklärter Ursache zu einem seitlichen Zusammenprall.

Bei dem Verkehrsunfall wurde die 50-jährige Beifahrerin in dem Auto (aus Lüdinghausen) leicht verletzt. Ein Rettungswagen brachte sie in ein Krankenhaus. Zwischenzeitlich landete auch ein Rettungshubschrauber an der Unfallstelle.

Um 9.30 Uhr konnte die Sperrung aufgehoben werden.

Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf ca. 11.000 Euro.

Die Polizei sucht noch Zeugen, die den Unfall beobachtet haben. Unter anderem soll es vor Ort auch einen Ersthelfer gegeben haben, der den Hergang beobachtet hat. Hinweise gehen bitte an die Autobahnpolizeiwache in Kamen unter Tel. 0231/132-4521.

Schulstart im Kreis Unna: Fast jedes vierte Kind erhält Sprachtherapie – Sprachstörungen frühzeitig vorbeugen

Jungen erhalten häufiger eine Sprachtherapie als Mädchen. Besonders bei Sechsjährigen rund um den Schulbeginn werden Sprachtherapien verordnet. Foto: AOK/hfr.

Die Schule hat begonnen: Fast jeder vierte Schulanfänger im Kreis Unna erhielt im vergangenen Jahr rund um den Schulbeginn eine Sprachtherapie. So hieß es für 23,7 Prozent der

sechsjährigen Kinder, nicht nur lesen, rechnen und schreiben zu lernen, sondern auch das richtige Sprechen. Jungen waren mit 28,5 Prozent häufiger betroffen. Bei den gleichaltrigen Mädchen waren es immerhin noch 18,4 Prozent. Das belegt eine aktuelle Auswertung der AOK NordWest. „Das kann als Hinweis verstanden werden, dass viele Kinder heute offensichtlich Expertenhilfe benötigen, um die anstehenden schulischen Herausforderungen meistern zu können“, sagt AOK-Serviceregionsleiter Jörg Kock.

Bei Kindern mit Entwicklungsstörungen der Sprache oder des Sprechens werden Sprachtherapien überwiegend ab einem Alter von vier Jahren verordnet. Im Kreis Unna erhielten bereits elf Prozent der vierjährigen Jungen eine Sprachtherapie. Bei den Mädchen lag der Anteil bei 5,7 Prozent. Im Alter von sechs Jahren ist die Inanspruchnahme dieser Therapien am höchsten, sowohl bei den Jungen als auch bei den Mädchen. Der Blick auf die vergangenen Jahre zeigt, dass sich die Verordnungswerte bei den Sechsjährigen schon seit längerem auf einem sehr hohen Niveau eingependelt haben. Nach der Zeit des Schuleintritts wird der Anteil der Kinder, die eine Sprachtherapie erhalten, geringer.

Über die möglichen Ursachen der starken Verbreitung von sprachtherapeutischen Behandlungen rund um den Schuleintritt wird in der Fachwelt seit Jahren diskutiert. Eine Erklärung ist, dass sich die in diesem Alter angemessenen sprachlichen Fähigkeiten bei den Kindern verschlechtert haben. Gleichzeitig wird aber auch ein Wandel der Anforderungen von Schule und Elternhaus an die Kinder beobachtet, so wie auch ärztliches Diagnoseverhalten und Therapiemöglichkeiten kontinuierlichen Veränderungsprozessen unterliegen. „Auch, wenn Sprachtherapien helfen können, Defizite der kindlichen Entwicklung positiv zu beeinflussen, sollten verhaltens- und verhältnispräventive Maßnahmen in Kindergärten und Schulen sowie im Elternhaus wie beispielsweise das gemeinsame Lesen oder Vorlesen statt fernzusehen in ihrer Wirkung nicht unterschätzt werden. Dies

kann helfen, Entwicklungsstörungen schon in frühen Jahren vorzubeugen“, so Kock.

---

2. Anwärterlehrgang für neue Fußballschiedsrichter/-innen in Bergkamen: Weitere Anmeldungen sind möglich

Der 2. Anwärterlehrgang im Kreis Unna/Hamm in diesem Jahr für neue Fußballschiedsrichter/-innen nimmt terminlich Formen an. Stephan Polplatz, der sich für die verantwortlich für die Organisation des Lehrgangs zeigt, hat folgende Termine festgelegt:

Dienstag, 22. August 2023, 18.30 Uhr,

Donnerstag, 31. August 2023, 18.30 Uhr,

Donnerstag, 07. September 2023, 18.30 Uhr.

Alle Termine in der Mensa der Regenbogenschule, Rünther Str. 80, 59192 Bergkamen

Donnerstag, 14. September 2023, 18.30 Uhr,

Freitag, 15. September 2023, 18.30 Uhr – Abschlussprüfung -.

Beide Termine im Sportheim Oberaden, Preinstraße 14, 59192 Bergkamen.

Bisher liegen Meldungen von 12 Anwärtern vor. Weitere Interessenten können dazukommen. Anmeldungen zur Teilnahme sind auch noch am ersten Ausbildungsabend möglich.